

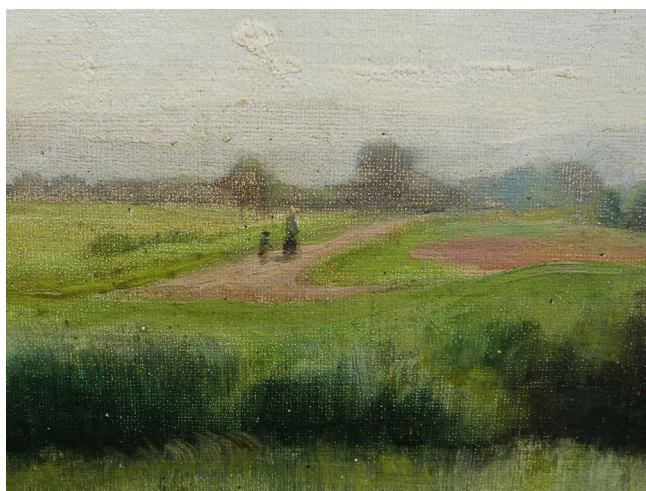


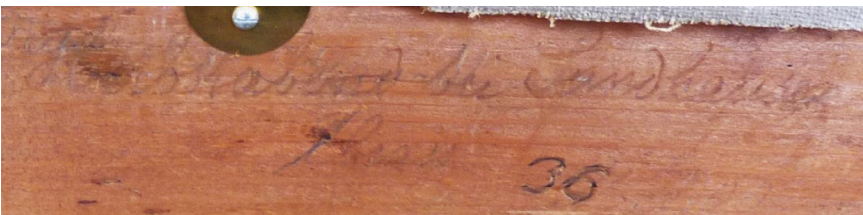
SELBSTBILDNIS, um 1886, Öl auf Leinwand, 67 × 53,5 cm, unsign., Privatbesitz, FAS-Nr. 23.



PORTRAIT DES BANKIERS LEBEDGERN, um 1886, Öl auf Leinwand, 100,5 × 84 cm, unsign., Privatbesitz, FAS-Nr. 24.
Foto: A. Burzik, Weimar (2017), Klassik Stiftung Weimar.

Malperiode **1886–1890**
Weimar, Weimarer Malerschule



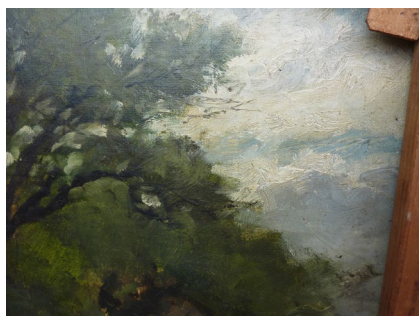


▲ Verso: „Wiese bei [Fa...]“ (S. 76), FAS-Nr. 530.

▲ **HERBSTABEND BEI SUNDHAUSEN, ELSASS**, um 1886, Öl auf Leinwand/Keilrahmen, 53 × 66 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 529.
Verso: Bildtitel „Herbstabend bei Sundhausen, Elsass“ sowie Bild FAS-Nr. 530 „Wiese bei [Fa...]“ (S. 76); Schriftzüge auf dem Rahmen.

◀ **DIE FURT VON ERFURT NACH EISENACH**, um 1886, Öl auf Leinwand/Keilrahmen, 33 × 64 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 509.
Verso: Schriftzüge. Erste Zeile: Prof. Alb. Schmidt Weimar, Zweite Zeile: Die Furt von Erfurt nach Eisenach, 1874.

Die Schriftzüge auf dem Rahmen wurden nachträglich von dritter Hand angebracht. Schmidt erhielt offiziell erst 1905 den Professorentitel. Zudem kollidiert die Datumsangabe 1874 mit seinem Umzug von München nach Paris/Barbizon. 1886 ist das wahrscheinliche Datum.



WIESE BEI [FA...], um 1886, Öl auf Leinwand/Keilrahmen, 53 × 66 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 530.
Auf dem Rahmen die Schriftzüge der Bildnummern FAS-Nr. 529 und 530. *Verso*: Bild FAS-Nr. 529: „Herbstabend bei Sundhausen, Elsass“ (S. 75).



F. A. Schmidt

ABENDSTIMMUNG AM SEE [Landschaft mit Haus], um 1887, Öl auf Leinwand/Keilrahmen, 56 × 87 cm, sign,
restauriert und in Schattenrahmung, Privatbesitz, FAS-Nr. 502.

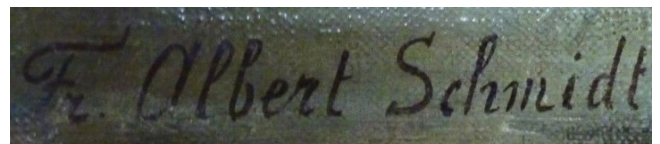
Malperiode **1886–1890**
Weimar, Weimarer Malerschule



DÄMMERUNG, um 1887, Öl auf Leinwand, 120 × 180 cm, sign., im Besitz der Klassik Stiftung Weimar, FAS-Nr. 25.
Dargestellt ist ein Arbeitsfoto, retuschiert, vor der Restaurierung.

Das Bild „Dämmerung“ war ein Geschenk des Künstlers an die Großherzog Carl Alexander gewidmete Ehrengalerie zu dessen 80. Geburtstag im Jahre 1898.

Unteres Bild: Blick auf das ehemalige Gebäude der Ehrengalerie gegenüber dem Liszthaus, Foto von 2015.



DÄMMERUNG AM SEE [Landschaft mit Dorf], um 1887, Öl auf Leinwand, 65 × 80 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 26.



DÄMMERUNG MIT SONNENUNTERGANG [Schwäne], um 1887, Öl auf Leinwand/Keilrahmen, 90 × 115 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 503.



ABEND AM SEE, um 1887, Öl auf Leinwand, 90,3 × 117,5 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 27.



LANDSCHAFT IN GEWITTERSTIMMUNG, um 1888, Öl auf Leinwand, 37 × 58 cm, sign.?, Privatbesitz, FAS-Nr. 28.



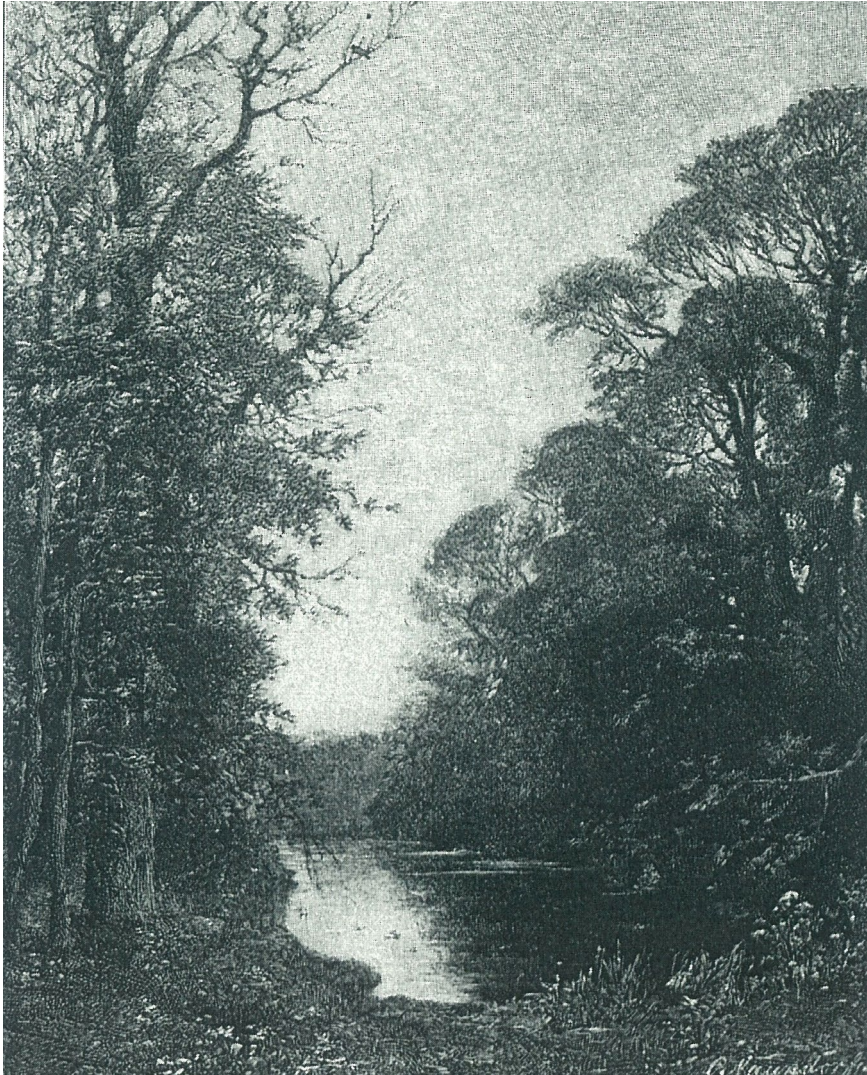
KUHHIRTIN, um 1890, Öl auf Leinwand/Keilrahmen 59,5 × 80 cm, unsign.; Privatbesitz, FAS-Nr. 30.
Verso: Vermutlich Schriftzug der Ehefrau Berta Schmidt: «Meiner lieben Martha» (Nichte des Malers).



BAUMGRUPPE AM WASSER, um 1890, Öl auf Holz, ca. 12 × 20 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 33.

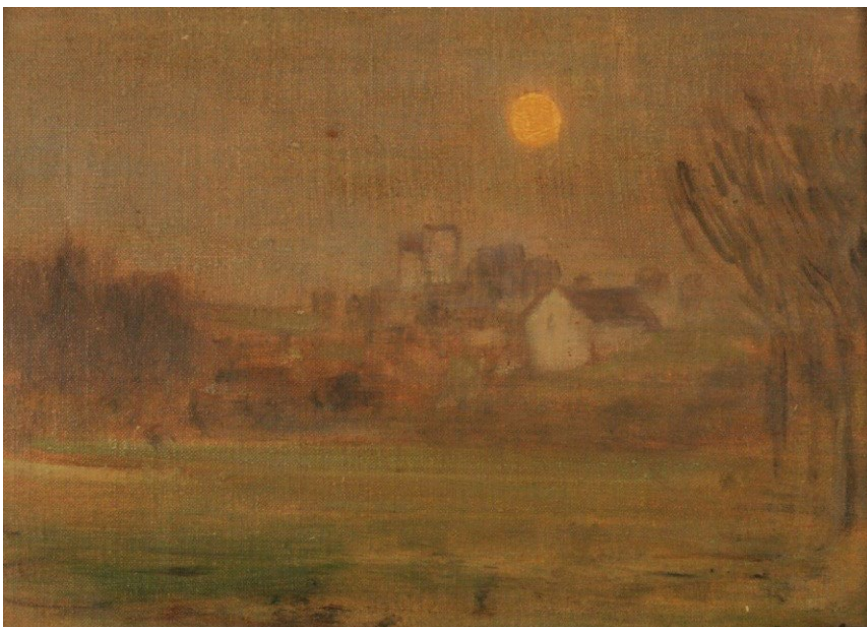


LANDSCHAFT MIT FLUSS AM ABEND, um 1890, Öl auf Holz, ca. 12 × 20 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 34.



IM BELVEDEREPARK BEI WEIMAR,
um 1890, Öl auf Leinwand, Maße?, sign.?,
Privatbesitz?, FAS-Nr. 35.

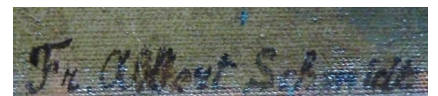
Abb. nach F. Albert Schmidt aus Schorer's
Familienblatt 1891, Nr. 1883.



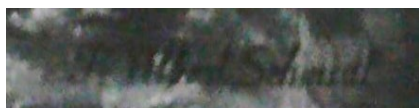
MONDSCHHEINLANDSCHAFT,
um 1890, Öl auf Karton, 22,5 × 30,5 cm,
monogr., Privatbesitz, FAS-Nr. 36



WEITE LANDSCHAFT [Felsböcke und Eiche], um 1890, Öl auf Leinwand, 86 × 125 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 37. *Verso*: Ähnliches Bild.



LANDSCHAFT IM MONDSCHN, um 1890, Öl auf Leinwand auf Hartfaser, 30 × 54,5 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 38.

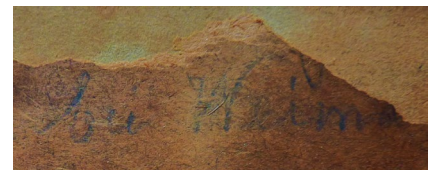


HERBSTLANDSCHAFT, MOTIV AUS BAYERN, um 1890, Öl auf Leinwand, 65,5 × 81 cm, sign., Angermuseum Erfurt, Kriegsverlust, FAS-Nr. 39.
Arbeitsfoto aus dem Graphikdepot des Angermuseums Erfurt.

Inventarkarte des Angermuseums Erfurt, Inv. Nr. 5932 zu Herbstlandschaft, Motiv aus Bayern:
(Erworben: Nov. 1916 von Frau Prof. Schmidt, Weimar, aus dem Nachlass des Künstlers)

„Die gedämpften Farben der herbstlichen Landschaft zeigen im Erdboden ein mattes Graugrün, das rechts mit einigen, den hellen Malgrund nur lose deckenden Schattentönen in schwärzlichem Grau durchsetzt ist, links ins Gelbliche spielt und nach der Tiefe zu sich mit rötlichen Tönen mischt. Diese erscheinen besonders links gesammelter in dem spärlichen Herbstlaub der Bäume, gestärkt durch das fahle Grau der Stämme und Äste. Das Olivgrün der weiter zurückstehenden Bäume bildet links den dunklen Hintergrund und setzt sich nach der Mitte zu den einzeln stehenden Bäumen fort, den Blick in die Tiefe ziehend zum blassen Blau des rechts von hellem Gewölk überzogenen Himmels. Dieses nimmt nach links eine weißlich graue Färbung an, mit den Tönen des Astwerkes zusammenklingend.“

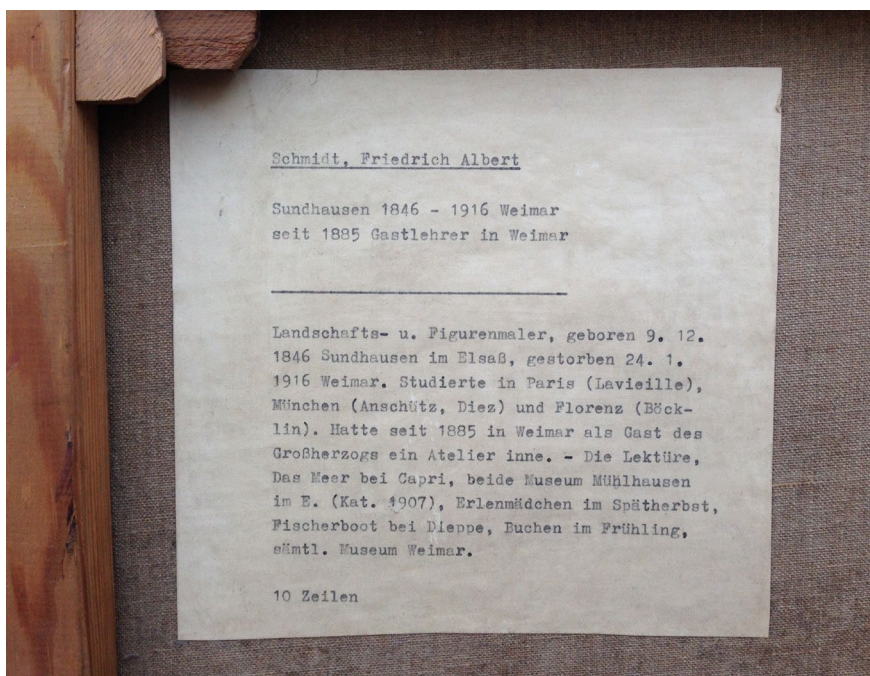
Die Rückseite der Leinwand zeigt eine Landschaft im Hochformat: Blühende Bäume in einem durch einen Zaun umfriedeten Grasgarten in kräftigerem Grün, vor dem Blau des Himmels stehend.“



BIRKENWALD MIT BACHLAUF, um 1890, Öl auf Leinwand/Hartfaser, 23,5 x 31 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 40.
Verso: Schriftzug „bei Weimar ...“.

Malperiode **1886–1890**

Weimar, Weimarer Malerschule



PARKWIESE AN DER BELVEDERER ALLEE, um 1890, Öl auf Leinwand, 45,5 × 80,5 cm, sign., Privatbesitz, FAS-Nr. 552.

Verso: Schriftzug mit Bildtitel „Parkwiese an der Belvederer Allee“.